



Positions-Trading: Handeln mit bewährten Trading-Strategien

Sonntag, 15.02.2009 / www.mastertraders.de

Liebe Abonnenten,

erschreckend schwache Zahlen veröffentlichte das statistische Amt der EU, Eurostat, in der letzten Woche. Das Bruttoinlandsprodukt der Eurozone schrumpft mit rekordhohen Raten. Im vierten Quartal 2008 fiel die Wirtschaftsleistung um 1,5% im Vergleich zum Vorquartal. Vor allem in Deutschland war der Abschwung drastisch. Das BIP war 2,1% unter dem des dritten Quartals und damit deutlich unter den ohnehin schon pessimistischen Erwartungen. Das am Freitag verabschiedete Konjunkturpaket in Höhe von 50 Mrd. Euro soll dem heftigen Absturz nun entgegenwirken – mit öffentlichen Investitionen, Finanzhilfen für Unternehmen sowie Steuer- und Abgabensenkungen.

Auch in der Finanzwelt nehmen die schlechten News immer noch kein Ende. Am Freitag war es erneut die HSH Nordbank, die Berichten zufolge 3 Mrd. Euro frisches Eigenkapital benötigt. Allerdings sind nicht mehr alle Eigentümer bereit der Landesbank weiter Kapital zuzuschießen. So haben die 15 Sparkassen in Schleswig Holstein, die 14,8% der HSH halten, signalisiert für eine erneute Kapitalerhöhung nicht mehr bereit zu sein. Die HSH Nordbank gab am Freitag einen Konzernfehlbetrag für 2008 von 2,8 Mrd. Euro bekannt. **Sollten die Sparkassen hart bleiben, könnte sich ein ähnliches Verhalten auch bei anderen Landesbanken abzeichnen, was die Lage weiter zuspitzen würde.**

In Amerika stehen nächste Woche wichtige Termine auf der Tagesordnung. Am Dienstag ist der Endtermin, an dem die angeschlagenen US-Autobauer ihre Restrukturierungspläne der Regierung vorlegen müssen. Schaffen sie es nicht, kann der Staat Darlehen über insgesamt 17. Mrd. Dollar fällig stellen. Allein General Motors, die Kredite in Höhe von 13,4 Mrd. Dollar empfangen hatten, wollen 22.000 Mitarbeitern in den vorzeitigen Ruhestand schicken. Lässt die US-Regierung einen der großen Autobauer in die Insolvenz gehen, könnte es an den Börsen zu einem erneuten heftigen Crash und panikartigen Verkäufen kommen.

Unsere Neuaufnahmen in der Trading-Liste sind unterschiedliche gestartet. Während die Software AG einen stabilen Aufwärtstrend ausbildet, wurden wir bei Gagfah erneut

ausgestoppt. Bei Tipp 24 hat sich unsere Geduld gelohnt, die Aktie liegt bereits über 12% im Plus.

Folgende Änderungen nehmen wir in unserer Trading-Liste vor:

- Kauf RWE Shortzertifikat (WKN AA0 XMU) zu 3,58 Euro in Frankfurt (**Signal:** Turtle Short 20)

Das Turtle Short Signal war in der letzten Zeit in fallenden Märkten ein Garant für eine gute Performance. Die Aktie von RWE markierte am Freitag ein neues Jahrestief, wodurch das Turtle-Signal ausgelöst wurde.



Auffällig war in der letzten Woche die relative Schwäche der Energieversorger zum Gesamtmarkt. Nachdem E.ON in einer Woche mehr als 10% verloren hatte, markierte auch RWE am Freitag ein neues Jahrestief, das zu weiter fallenden Kursen führen könnte.

Warum verlieren Versorgeraktien in der Krise?

Eigentlich gelten die Aktien von Energieversorgern in der Krise als „sichere Häfen“ in die sich Anleger flüchten. Ein Grund für die großen Kursverluste auch bei den Versorgern sind mit Sicherheit die extrem schlechten Konjunkturaussichten, die in dieser Woche von Eurostat bestätigt wurden. Wenn die Wirtschaft in die Knie geht, benötigen die Unternehmen weniger Energie (Strom und Gas), sodass die Umsätze und die Gewinne der Energieversorger schnell deutlich zurückgehen können. Die Energieriesen werden also indirekt von der Krise betroffen. Verläuft ein Abschwung allerdings in solch einer Geschwindigkeit wie derzeit, trifft es auch die Energieversorger schneller und heftiger, weil die eingekauften Höchstlasten nicht so schnell wieder zurückgefahren werden können.

Georg Müller, Vorstandsvorsitzender der MVV Energie, bekräftigte bei der Präsentation des Ergebnisses 2008 letzte Woche zwar die Prognose für das laufende Geschäftsjahr, fügte dem aber hinzu, dass ein stärkerer wirtschaftlicher Abschwung **„auch an uns nicht spurlos**

vorbei gehen würde.“ MVV könnte dieser Umsatzeinbruch aufgrund der Kundenstruktur und des hohen Privatkundenanteils aber erspart bleiben. **Die großen Energieversorger wie RWE, E.ON oder die ENBW sind aufgrund ihrer vielen Großkunden von der Rezession stärker betroffen.**

Für Brisanz könnte auch der von Vorstandschef Jürgen Großmann initiierte Konzernumbau sorgen. Am Freitag wurde überraschend bekannt gegeben, dass Rolf Martin Schmitz in den Vorstand von RWE berufen wird. **Intern soll der Konzernumbau umstritten sein, weil RWE die Interessen wichtiger Kommunalaktionäre und Gewerkschaften ins Gewicht bringen muss.**

Fazit: Die sonst sicheren Häfen verbuchen immer größere Verluste und sind von dieser heftigen Rezession nicht gewahrt. Das neue Jahrestief, das die RWE am Freitag markierte könnte bei einem schwachen Marktumfeld zu weiteren schnellen Kursverlusten führen.

Erfolgreiche Handelstage wünscht Ihnen

Manuel Heurich

Positionstrading-Liste 2009

Offene Positionen							
Kauf	Aktie	Signal	Typ	Kaufkurs	Kurs am 13.02.09	Stopp	%
23.01.09	Tipp 24	Momentum Impuls 1	Long	7,45€	8,35€	7€	+12%
30.01.09	Software AG	Momentum Screener 1	Long	47,74€	50,96€	42,5€	6,74%
13.02.09	RWE Short-zertifikat	Turtle Short	Short	3,58€	3,58€	3,2€	0%

Beendete Trades							
Kauf	Verkauf	Aktie	Signal	Typ	Kaufkurs	Verkaufskurs	%
30.01.09	03.02.09	Gagfah	Momentum Screener 2	Long	3,04€	2,70€	-11,18%
20.01.09	23.01.09	Daimler Short	Turtle Short	Short	18,10€	20,02€	10,61%
08.12.08	20.01.09	Curanum	Momentum Impuls 1	Long	3,74€	3,90€	+4,28%

11.01.09	13.01.09	Gagfah	TOP Player des Monats	Long	3,97€	3,75€	-5,54%
29.12.08	13.01.09	IVG Immobilien	Turtle Long	Long	5,74€	5,90€	+2,79%
29.12.08	12.01.09	Wacker Construction	Momentum Impuls 1	Long	6€	5,62€	-6,33%
20.12.08	12.01.09	SGL Carbon	Momentum Impuls 1	Long	22,55€	19,86€	-11,9%
05.01.09	09.01.09	Gesco	Momentum Impuls 1	Long	43,23€	39,52€	-8,58%
14.12.08	09.01.09	Bauer	Momentum Impuls 1	Long	22,78€	24,4€	+7,11%
28.11.08	09.01.09	Gerry Weber	Turtle Long	Long	17,20€	18,05€	+4,94%
05.01.09	08.01.09	Air Berlin	Turtle Long	Long	5€	4,55€	-9%
20.12.08	05.01.09	Bilfinger Berger	Momentum Impuls 1	Long	34,09€	38,87€	+14%

Wir haben bei den beendeten Trades eine Änderung vorgenommen. Die zuletzt abgeschlossenen Trades stehen ab heute oben in der Liste.

Dieser Newsletter ist gratis und kann auf www.mastertraders.de abonniert und abbestellt werden.

Haftungsausschluss und wichtiger Hinweis nach §34 WPHG zur Vermeidung von Interessenskonflikten: Die Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiere dar. Der Kauf von Aktien ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen dürfen Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf unseren Informations-Angeboten treffen. Wir übernehmen keine Verantwortung für jegliche Konsequenzen und Verluste, die durch Verwendung unserer Informationen entstehen. Wir weisen Sie darauf hin, dass die an der Erstellung von Beiträgen beteiligten Personen regelmäßig mit den besprochenen Aktien selbst handeln.